

Bundesbeschluss II

über die Entnahmen aus dem Fonds für die Eisenbahngrossprojekte für das Jahr 2013

vom 5. Dezember 2012

Die Bundesversammlung der Schweizerischen Eidgenossenschaft,
gestützt auf die Artikel 3 Absätze 1 und 2 sowie 8 Absatz 2 der Verordnung
der Bundesversammlung vom 9. Oktober 1998¹ über das Reglement des Fonds
für die Eisenbahngrossprojekte,
nach Einsicht in die Botschaft des Bundesrates vom 22. August 2012²,
beschliesst:

Art. 1

Folgende Voranschlagskredite werden für 2013 bewilligt und dem Fonds für die Eisenbahngrossprojekte entnommen:

- a. Neue Eisenbahn-Alpentransversale (NEAT):
 - 2 500 000 Franken für die Projektaufsicht
 - 2 550 000 Franken für die Lötschberg-Basislinie
 - 1 050 000 000 Franken für die Gotthard-Basislinie
 - 13 600 000 Franken für Ausbauten zwischen St. Gallen und Arth-Goldau
 - 11 900 000 Franken für Streckenausbauten am übrigen Netz, Achse Lötschberg
 - 117 000 000 Franken für Streckenausbauten am übrigen Netz, Achse Gotthard
 - 4 300 000 Franken für die Kapazitätsanalyse der Nord-Süd-Achsen
 - 200 000 Franken für die Trassensicherung
- b. Bahn 2000:
 - 15 000 000 Franken für Planung und Ausführung der 1. Etappe
 - 18 100 000 Franken für Massnahmen nach Artikel 4 Buchstabe a des Bundesgesetzes vom 20. März 2009³ über die zukünftige Entwicklung der Bahninfrastruktur (ZEBG)
 - 200 000 Franken für Projektaufsicht über Massnahmen nach Artikel 4 Buchstabe a ZEBG
 - 109 000 000 Franken für Massnahmen nach Artikel 4 Buchstabe b ZEBG

¹ SR 742.140

² Im BBl nicht veröffentlicht.

³ SR 742.140.2

- 300 000 Franken für Projektaufsicht über Massnahmen nach Artikel 4 Buchstabe b ZEBG
 - 1 500 000 Franken für Ausgleichsmassnahmen für den Regionalverkehr (Art. 6 ZEBG)
 - 2 300 000 Franken für Planung der Weiterentwicklung der Bahninfrastruktur (Bahn 2030)
- c. Anschluss an das europäische Hochgeschwindigkeitsnetz:
- 200 000 Franken für Projektaufsicht
 - 2 000 000 Franken für Ausbauten St. Gallen – St. Margrethen
 - 780 000 Franken für Beitrag an die Vorfinanzierung der Ausbauten zwischen Lindau – Geltendorf
 - 14 500 000 Franken für Ausbauten Bülach – Schaffhausen
 - 9 000 000 Franken für Ausbau Knoten Genf
 - 600 000 Franken für Anschluss Flughafen Basel – Mülhausen
 - 4 228 000 Franken für Ausbauten Biel – Belfort
 - 5 900 000 für Ausbauten Bern – Neuenburg – Pontarlier
 - 800 000 Franken für Ausbauten Lausanne – Vallorbe
 - 21 000 000 Franken für Ausbauten Sargans – St. Margrethen
 - 25 400 000 Franken für Ausbauten St. Gallen – Konstanz
 - 37 300 000 Franken für Ausbauten Flughafen Zürich – Winterthur
- d. Lärmsanierung der Eisenbahnen: 130 000 000 Franken für Lärmschutzmassnahmen

Art. 2

Vom Voranschlag 2013 des Fonds für die Eisenbahngrossprojekte wird Kenntnis genommen.

Art. 3

Dieser Beschluss untersteht nicht dem Referendum.

Nationalrat, 29. November 2012

Die Präsidentin: Maya Graf
Der Sekretär: Pierre-Hervé Freléchoz

Ständerat, 5. Dezember 2012

Der Präsident: Filippo Lombardi
Der Sekretär: Philippe Schwab